

Vorlage Nr. VI 29/2026		
für die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Antrag des Jugendparlaments, AG Infrastruktur zum Thema: Ausbau des öffentlichen WLAN-Netzwerks in Bremerhaven

Eine flächendeckende und zuverlässige digitale Infrastruktur ist heutzutage eine Grundvoraussetzung für die gesellschaftliche Teilhabe. Im öffentlichen Raum Bremerhavens zeigt sich jedoch derzeit an vielen zentralen Punkten eine mangelnde WLAN-Abdeckung. Besonders in stark frequentierten Bereichen ist ein freier Internetzugang für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt nicht ausreichend gegeben.

Ein funktionierendes öffentliches WLAN-Netz ist für die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit unserer Stadt unerlässlich. Die identifizierten Bereiche stellen zentrale Knotenpunkte für den ÖPNV, den Tourismus sowie den alltäglichen Aufenthalt der Menschen dar. Gerade an Haltestellen und den Bahnhöfen (Hauptbahnhof und Bahnhof Lehe) ist eine verlässliche Internetverbindung entscheidend, um digitale Fahrpläne, Verspätungen oder Anschlussverbindungen in Echtzeit abrufen zu können. Auch für die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt, den Havenwelten und entlang der Hafestraße ist ein freier Internetzugang ein wichtiger Faktor. Er fördert die Verweildauer, unterstützt die lokale Wirtschaft und macht Bremerhaven für Touristen deutlich attraktiver. Die Umsetzung dieser Maßnahme schließt eine erhebliche digitale Lücke im öffentlichen Raum. Durch dieses Vorhaben können neue Arbeitsstellen geschaffen werden. Durch das Einbringen von Wlan in Bussen wird Bremerhaven Bus attraktiver gemacht und die Anzahl der Fahrgäste steigt.

G Beschlussvorschlag

Der Bau- und Umweltausschuss möge beschließen:

Das Stadtplanungsamt wird beauftragt zu prüfen, welche Schritte notwendig sind, um den Ausbau von kostenlosen, öffentlichen WLAN-Netzwerken im Stadtgebiet zu ermöglichen. Das Stadtplanungsamt gibt in den nächsten Ausschüssen Auskunft über den aktuellen Stand der Recherche und berichtet schnellstmöglich, welche Schritte zur Umsetzung erforderlich sind, über die notwendigen involvierten anderen Stellen und die Kosten der Umsetzung. Folgende als kritisch identifizierte Bereiche sind dabei vorrangig mit ausreichendem Empfang auszustatten:

- Alle Bremerhavener Busse
- Hauptbahnhof sowie Bahnhof Lehe und Bahnhof Wulsdorf
- Die gesamte Innenstadt und die Havenwelten
- Internet Zugang im Bereich des Schaufensters im Fischereihafen

Weitere Begründung erfolgt mündlich